

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

KKS-System Betofix EM 4 2K

Positionen

1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Gemäß den geltenden Regelwerken sind Betoninstandsetzungsmaßnahmen durch einen sachkundigen Planer zu planen.

Gemäß den geltenden Regelwerken sind Betoninstandsetzungsmaßnahmen durch einen sachkundigen Planer (SKP) zu planen.

Die Planung umfasst u.a.

- Bedarfsermittlung
- Bauzustandsanalyse
- Instandsetzungskonzept
- Ausführungskontrolle
- Wartungsplan

Der SPK beurteilt die Maßnahmen hinsichtlich der Erhaltung der Standsicherheit und legt fest, welche Maßnahmen zur Überwachung der Ausführung (siehe Teil 3 der DAfStb-Instandsetzungsrichtlinie) zu treffen sind.

Diese Angaben sind in die Ausschreibungsunterlagen aufzunehmen.

1.01 Überprüfung der Betonflächen

Überprüfen der zu behandelnden Flächen:

a) visuell auf Verschmutzungen, Trennmittelrückstände, Vergrünungen, Absanden und Risse, defekte elastische Fugenversiegelung.

b) durch Hammerprobe auf Hohlstellen, Kiestester und Gefügelockerungen.

c) Überprüfung auf Schadstoffbelastung

Schadstellen kennzeichnen und Prüfprotokoll erstellen

_____ m2

1.02 Schadhafte, lockere Betonteile und carbonatisierten Beton abstemmen

Entfernen von schadhaften, lockeren und mürben Betonteilen bis auf das feste Gefüge sowie carbonatisierten Beton im Bereich der Stahlbewehrung.

Korrodierte Bewehrungsseisen rundherum bis 2 cm über die erkennbare Korrosion hinaus freistemmen.

Reparaturflächen gradlinig und im Winkel von 45 Grad begrenzen.

_____ m2

Positionen

*** Grundposition ZZ 001 .0

1.03 Sandstrahlen mineralischer Flächen

Untergrundvorbehandlung der mineralischen Flächen mittels geeignetem Verfahren, z.B. Sandstrahlen zur Erzielung eines sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung die geforderten Werte aus den technischen Unterlagen des nachfolgenden Instandsetzungssystems aufweisen und zur Aufnahme der nachfolgenden Schichten geeignet sein.

_____ m2

*** Alternativposition ZZ 001 .1

1.04 Kugelstrahlen waagerechter Flächen

Untergrundvorbehandlung der waagerechten Flächen mittels Stahlkugelstrahlverfahren zur Erzielung einestragfähigen, sauberen und saugfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustellen. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung die geforderten Werte aus den technischen Unterlagen des nachfolgenden Beschichtungssystems aufweisen und zur Beschichtung geeignet sein.

_____ m2

nur Einh.-Preis

1.05 Bewehrung reinigen

Freigelegte Bewehrungseisen umlaufend entsprechend Norm-Reinheitsgrad SA 2 1/2 gemäß DIN EN ISO 8501-1 und DIN EN ISO 12944-4 mit geeignetem Verfahren reinigen.

Vorbereitungsverfahren nach Wahl des AN

Angebotenes Verfahren: _____

_____ m

Positionen

1.06 **Mineralischer Korrosionsschutz (Betofix KHB EM)**

Aufbringen einer 1-komponentigen, zementgebundenen, kunststoffvergüteten Korrosionsschutzbeschichtung auf den vorbereiteten Bewehrungsstählen.

Arbeitsgänge: 2

Schichtdicke je AG: ≥ 1 mm

Produkt: Remmers Betofix KHB EM

Produktanforderungen:

Schüttdichte: $1,193 \text{ g/cm}^3$

pH-Wert >12

zertifiziert nach DIN EN 1504-7

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. $1,5 \text{ kg/m}^2$ pro Anstrich Remmers Betofix KHB EM <5779>

_____ m^2

1.07 **PCC-Haftbrücke unter PCC I (Betofix KHB EM)**

Aufbringen einer Haftbrücke auf den vorbereiteten mineralischen Untergrund mit einem 1-komponentigen, kunststoffvergüteten mineralischen Schlämmörtel.

Produkt: Remmers Betofix KHB EM

Produktanforderungen:

kunststoffvergütet

Schüttdichte: $1,193 \text{ g/cm}^3$

pH-Wert >12

zertifiziert nach DIN EN 1504-7

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. $1,5 \text{ kg/m}^2$ pro Anstrich Remmers Betofix KHB EM <5779>

_____ m^2

Positionen

1.08 **M2/R4/PCC I Betonersatz-2K (Betofix EM 4 2K)**

Positionen

Lieferung und Einbau eines 2-komponentigen,
hochfesten PCC I (RM) - Betonersatzmörtels.
Größtkorn: 4 mm

Bauteil: _____

Einbaulage: horizontal

Schichtdicke: _____ cm

Produkte:

Remmers Betofix EM 4 2K

Remmers Betofix EM LQ

Produktanforderungen:

Betonersatz für die statisch relevante Instandsetzung

Betonersatz gemäß

- DIN EN 1504-3

- Rili-SIB DAfStb 2001

- ZTV-ING

Reparatur und Anodeneinbettmörtel für den Kathodischen Korrosionsschutz

Hohe mechanische Widerstandsfähigkeit

Hoher Wassereindringwiderstand

Besonders schwindarm

Maschinenverarbeitbar

Frost-Tausalzbeständig

Klassifizierung

nach Rili-Sib 2001 M2

nach DIN EN 1504-3 R4

Altbetonklassen A3 A4

Brandverhalten Klasse A2fl-s1 (DIN EN 13501-1)

Einwirkung aus der Umgebung:

Karbonatisierung XC1 XC2 XC3 XC4

Chloride ohne Meerwasser XD1 XD2 XD3

Chloride mit Meerwasser XS1 XS2 XS3

Frostangriff mit/ohne Taumittel XF1 XF2 XF3 XF4

Chemischer Angriff XA1 XA2* XA3**

* ohne Sulfatangriff

** Schutzmaßnahmen erforderlich bei

- chemischen Angriff oder höher

- hoher Fließgeschwindigkeit von Wasser und Mitwirkung von
Chemikalien

Feuchtigkeitsklassenzuordnung WO WF WA

Einwirkung aus dem Betongrund:

Rückseitige Durchfeuchtung XBW1 XBW2

Wasserbeaufschlagung durch Süß- oder Meerwasser XW1 XW2

Statisch mitwirkend XSTAT

Schwinden 7 Tage: -0,32 mm/m

28 Tage: -0,51 mm/m

90 Tage: -0,61 mm/m

Schüttdichte Ca. 1,8 kg/dm³

Biegezugfestigkeit 1 Tag: 5 N/mm²

7 Tage: 8 N/mm²

28 Tage: 12 N/mm²

90 Tage: 14 N/mm²

Positionen

Druckfestigkeit 1 Tag: 23 N/mm²
7 Tage: 47 N/mm²
28 Tage: 55 N/mm²
90 Tage: 58 N/mm²
Dyn. E-Modul 38 x 10³ N/mm² (bei 23 °C)
Fremdüberwachung KIWA
Frischmörtelrohddichte Ca. 2,3 kg/dm³

Angebotenes Produkt: _____

Produkte / Verbrauch:

20 kg/m²/cm Remmers Betofix EM 4 2K >5778<
3,7 l Remmers Betofix EM LQ >5780<

_____ m2 _____

1.09 wie vor, jedoch je weiteren Zentimeter Schichtdicke

wie vor, jedoch je weiteren Zentimeter
Schichtdicke

_____ St _____

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

1.10 **Nachbehandlung (Betofix NBM)**

Nachbehandlung der fertiggestellten, noch frischen Oberflächen mit einem Nachbehandlungsmittel für den allgemeinen Betonbau und Beton für Verkehrsbauwerke in Form einer gebrauchsfertigen Emulsion.

Produkt: Betofix NBM

Eigenschaften:

Sperrkoeffizient SM = 85 %

SRT-Wert (Griffigkeit) = 50 Skalenteile

Gebrauchsfertige Emulsion

Lösemittelfrei

Spritzbar

Bildet einen Sperrfilm auf der Oberfläche

Produktkenndaten:

Dichte (20 °C) 1,00 g/cm³

Sperrkoeffizient S 98 %

SRT-Wert (Griffigkeit) 72 Skalenteile

Konsistenz Flüssig

pH-Wert Ca. 9

Farbe Weißlich

Zertifikate:

Prüfbericht Sperrwirkung gemäß TL NBM-StB 09

Prüfbericht Griffigkeit gemäß TL NBM-StB 09

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 150 ml/m² Remmers Betofix NBM <1230>

_____ m²

nur Einh.-Preis